

FACHARBEIT

Hilfen zur Themenfindung

ZIELSETZUNGEN FÜR FACHARBEITEN KÖNNEN SEIN ...

- einen Beitrag zum Verständnis von ... zu leisten
- Kenntnisse über ... zu vermehren
- Wissen über ... zusammenzutragen
- etwas Neues bekannt zu machen
- etwas Vergangenes wieder in die Diskussion zu bringen
- Klarheit in eine Kontroverse zu bringen
- ein definiertes Problem zu lösen
- ein Phänomen zu erklären
- eine Behauptung zu überprüfen
- einen Zusammenhang zu untersuchen
- Quellen zugänglich zu machen
- Theorien / Positionen zu vergleichen
- einen Sachverhalt zu analysieren
- ein Werk zu interpretieren

FAUSTREGELN FÜR DIE THEMENSUCHE

Das Thema sollte mit deinen **Interessen** zusammenhängen, aber nicht zu eng mit deinem "Selbst" zu tun haben.

- Knüpfe an Erfahrungen an, also an etwas, wovon du schon etwas gehört, gelesen oder gesehen hast. Vorsicht aber bei Modethemen! Du könntest in Literatur ,ertrinken'.
- Die Bearbeitung deines Themas muss sich auf **geeignetes Material** (Literatur, eigene Erhebungen, audio-visuelles Material etc.) stützen können. Lediglich eigene Ideen und Vorstellungen zu einem Thema genügen nicht.
- Achte auch darauf, dass dir vorhandenes Quellenmaterial auch **zugänglich** ist! Es dürfen nicht lediglich Internetquellen genutzt werden.
- * Wähle keine Themen, die inhaltlich und/oder methodisch zu anspruchsvoll oder zu abstrakt sind oder die du in der zur Verfügung stehenden Zeit (6 Wochen) nicht bearbeiten kannst.

VORGABEN FÜR FACHARBEITSTHEMEN

Fach	Vorgaben	Fach	Vorgaben	
Biologie	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer; literarischer und empirischer Teil, deshalb	•Katholische Religion	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer	
Themenfindung bis spätestens Anfang Dezember		Kunst	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der	
•Chemie	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer; experimentelle Arbeit	•Latein	betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer	

Deutsch	Anknüpfung an die Unterrichtsreihen EP bis Q 1 (thematisch, gattungsspezifisch, autorenbezogen, fachmethodisch etc.)	Mathematik	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer
•Englisch	Literaturanalyse oder Darstellung eines Sachthemas (auf einen Aspekt begrenzt)	Musik	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer
• Erdkunde	Thema mit lokalem oder regionalem Bezug; nach Möglichkeit aktuell, mit empirischen Untersuchungen		[kann für Facharbeiten nicht mehr ausgewählt werden, da das vorgeschriebene Anspruchsniveau bei Beginn des Sprach-unterrichts in EF nicht erreicht werden kann]
Evangelische Religion	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer	● Pädagogik	Themen aus dem Bereich ,Entwicklung und Sozialisation' unter Berücksichtigung einer eigenen empirischen Untersuchung

•Französisch	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer
Geschichte	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer
Informatik	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer
Physik	keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer
Philosophie	Thema aus dem Bereich ,Politische Philosophie' oder ,Staatstheorie'

Sozialwissenschaften keine inhaltlichen Vorgaben; Thema in Absprache mit der betreuenden Fachlehrerin / dem betreuenden Fachlehrer

GRUNDTYPEN VON FACHARBEITEN (1)

Literaturarbeit

Quellenarbeit

Empirische

Untersuchung

Projektarbeit

Facharbeitsthemen am VGK

1.	Starke Frauen in der Bibel – Die Beispiele Mirjam und Judit	9.	Der Wankelmotor – Funktionsweise und neuere Entwicklungen
2.	Praktische Auseinandersetzung mit dem Thema "Die Rolle der Frau in der Gesellschaft" am Beispiel der Künstlerin Frida Kahlo	10.	Das Feuchtbiotop an der Boye im Wandel der Zeit
3.	Was ist Terrorismus? – Versuch einer Definition Absichten und Ziele des Terrorismus	11.	Heilpädagogisches Reiten und Voltigieren – ein therapeutischer Ansatz in der Sonder-pädagogik – vorgestellt anhand des Falles Anna (Name geändert)
4.	Hebammen im Mittelalter – ein Beispiel für Frauenleben und Frauenarbeit im Mittelalter	12.	Das Motiv der tragischen Liebe vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Situation in Shakespeares "Romeo und Julia auf dem Dorfe"
5.	Sicherheit in lokalen Netzwerken – Möglichkeiten und Grenzen von Firewall- Systemen	13.	Volumenberechnung vorgegebener Gläser mithilfe der Integralrechnung
5.6.	Möglichkeiten und Grenzen von Firewall-	14.	vorgegebener Gläser mithilfe der
	Möglichkeiten und Grenzen von Firewall- Systemen Die Gitarre als Mittel des individuellen Ausdrucks, dargestellt anhand eines		vorgegebener Gläser mithilfe der Integralrechnung Praktische Auseinandersetzung mit dem Thema "Erschaffung" des Menschen" auf der Grundlage

GRUNDTYPEN VON FACHARBEITEN (2)

die Literaturarbeit:

Im Vordergrund steht die Bearbeitung vorhandener Primärund Sekundärliteratur.

Beispiele:

- Ernst Barlachs Menschengestaltung
 in seinen Plastiken
- Die Entstehung der rechten Parteien in Deutschland am Beispiel der NPD mit Bezug auf die Problematik eines Parteienverbots
- Von Cäsar zu Rijndael die historische Entwicklung der Kryptographie und ihre wichtigsten Verfahren

die empirische Untersuchung:

Im Vordergrund steht die Auswertung eigener Untersuchungen und Erhebungen.

Beispiele:

- Natürliche Sukzession am Beispiel
 eines Feuchtbiotops in einer Kiesgrube
 in der Kirchhellener Heide
- Asterix represente-t-il le <vrai> Francais?
- Lesen in der Freizeit Das Leseverhalten von Jugendlichen in meiner Heimatstadt

GRUNDTYPEN VON FACHARBEITEN (3)

die Quellenarbeit:

Im Vordergrund steht die Auswertung (historischer)
Quellen.

Beispiele:

- Cicero Philosoph oder Philosophieprofessor?
 Eine Analyse seiner Selbstaussagen, basierend auf "De finibus bonorum et malorum 1,6-7 und "Tusculanae disputationes" 1,5-7
- Die Sprache der Machthaber –
 exemplarische Analyse politischer
 Reden aus der DDR der Vorwendezeit

die Projektarbeit:

Im Vordergrund steht die Entwicklung eines Produktes oder einer Dienstleistung (sowie die Beschreibung, Reflexion und wissenschaftliche Fundierung der Entstehungsprozesse, der Zielsetzungen etc.).

Beispiele:

- Die Umsetzung des Romananfangs von
 Theodor Fontanes Roman "Irrungen, Wirrungen"
 mit filmsprachlichen Mitteln konzeptionelle
 Überlegungen als Grundlage für ein Drehbuch
- 2. Praktische und theoretische Auseinandersetzung mit geschlechtsspezifischen Umsetzungen des weiblichen Aktes zur Zeit der Renaissance am Beispiel des biblischen Bildmotivs "Susanna und die beiden Ältesten"

INFORMATIONEN ZUR FACHARBEIT / DOKUMENTE

https://vestisches-gymnasium.de/unterricht/oberstufe/facharbeit/



ÜBERSICHT ÜBER ALLE FACHARBEITSTHEMEN AM VGK (NACH FÄCHERN)

Facharbeitsthemen am VGK 2001-2022	Stand: 08/2022
Sozialwissenschaften	
Massenmedium Fernsehen - die vierte Macht im Staat?	Sozialwissenschafter
Der Wertekosmos der Jugendlichen - Politik out of space?	Sozialwissenschafter
Bürgerrechtler in der DDR - enttäuschte Hoffnung?	Sozialwissenschafter
Die PDS - sozialistisches Auslaufmodell oder die Partei der Zukunft?	Sozialwissenschafter
Rechtspopulismus in Europa	Sozialwissenschafter
Gefährdung der Demokratie durch Rechtsextremismus	Sozialwissenschafter
Die RAF - Von der sozialen Revolution zum Staatsfeind Nr. 1	Sozialwissenschafter
Deutschland-Polen: Eine belastete Nachbarschaft auf dem Weg zur Normalisierung?	Sozialwissenschafter
Nigeria - ein Entwicklungsland	Sozialwissenschafter
Globalisierung und Nationalstaat	Sozialwissenschafter
Das politische Engagement der Jugend im Wandel - von den 68ern bis heute	Sozialwissenschafter
Befreiung durch Terror? - Die Bedeutung der Hamas im Nahost-Konflikt	Sozialwissenschafter
Asylrecht im Wandel - Vom individuellen Schutzrecht zur Massenabfertigung?	Sozialwissenschafter
Hitlers Helfer - Ausgesuchte Beispiele	Sozialwissenschafter
Ministerpräsident Ariel Scharon: Friedensstifter oder Schurke?	Sozialwissenschafter
Das Netzwerk der El-Kaida-Bewegung	Sozialwissenschafter
Was ist Terrorismus - Versuch einer Definition - Absichten und Ziele des Terrorismus	Sozialwissenschafter
Kinderarbeit – früher und jetzt	Sozialwissenschafter
Der Radikalisierungsprozess der Baader-Meinhof-Gruppe, im besonderen Bezug auf die Bevölkerung	Sozialwissenschafter
Der Nationalfeiertag im Bewusstsein der amerikanischen und deutschen Bürger – eine Gegenüberstellung	Sozialwissenschafter
Mehrheitswahlrecht - Eine Chance für aktivere Mitgestaltung unserer Politik	Sozialwissenschafter
Biowaffen - durch internationale Verträge gebändigt?	Sozialwissenschafter
Die Drei im Absturz". Wie die Konzern-Insolvenz entsteht wie man versuchte, sie	
abzuwenden wie man fortfahren kann. Babcock Borsig als Leitfaden mit Vergleichen zu Kirch	Sozialwissenschafter
Internationaler Terrorismus - 11, September 2001	Sozialwissenschafter
Soziale Sicherung in Deutschland – Politische Perspektiven	Sozialwissenschafter
Mediale Darstellung der Flugblattaktion Möllemanns	Sozialwissenschafter
Menschenrechte in der ehemaligen DDR	Sozialwissenschafter
Die Agrarreform auf Kuba 1959 - Ausgangspunkt, Zielsetzung und Entwicklung bis Mitte der 70er Jahre	Sozialwissenschafte
Langzeitarbeitslosigkeit in Bottrop: Eine Bestandsaufnahme unter besonderer	PER ANNA DEL PROPERTO DE LA CONTRACTOR D
Berücksichtigung der sozialen Aspekte	Sozialwissenschafter
Euro = Teuro? Die Entwicklung im Hinblick auf die wirtschaftliche Veränderung am Beispiel Deutschland	Sozialwissenschafter

WIE FINDE ICH MEIN THEMA? (1A)

Blick in ein Konversations- oder Internetlexikon	Brockhaus (online), Meyers Lexikon (online), Encyclopaedia Britannica (online), LexiRom, usw.
oder in Speziallexika	Kindlers Neues Literatur Lexikon (KNLL), Gablers Wirtschaftslexikon, Lexikon der Weltarchitektur, Sprachlexikon, Autorenlexikon, Kindlers Malereilexikon usw.
Suche in Zeitungen und/oder (Fach-) Zeitschriften	Zeit, FAZ, Spiegel, Focus, Stern, Geo, Brigitte, Amica usw.
Prüfen bereits bestehender Facharbeitsthemen	 → Internet, Fachliteratur zum Thema "Facharbeit" → Themenkataloge der eigenen Schule s. Homepage VGK unter Unterricht → Oberstufe → Facharbeit
Anwendung von Assoziationsmethoden	

WIE FINDE ICH MEIN THEMA? (1B)

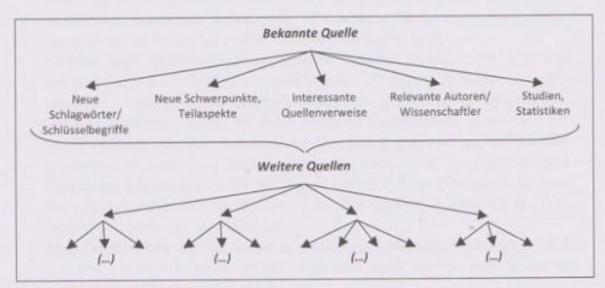
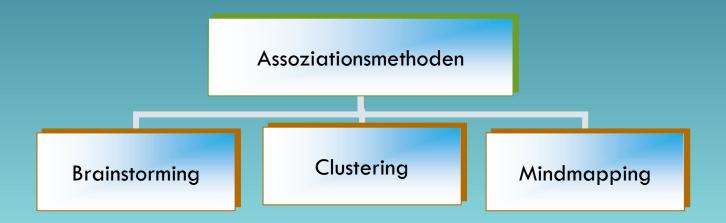


Abbildung 5: Erweitertes Schneeballsystem

Beispiel: Sie schreiben Ihre Facharbeit in Biologie zum Oberthema "Risiken beim Einsatz gentechnisch veränderter Lebensmittel". Ihr Fachlehrer hat Ihnen ein Standardlehrbuch der Biologie empfohlen. In diesem überfliegen Sie das Kapitel zur Gentechnik. Sie entdecken dabei einen Verweis auf ein Fachbuch zum Thema Gentechnik in der Lebensmittelproduktion. Wenn Sie dieses Buch durchblättern, entdecken Sie einen Aufsatz zu ethischen Aspekten der Gentechnik in der Lebensmittelproduktion. In diesem Aufsatz finden Sie u.a. im Fließtext den Verweis auf einen in diesem Kontext bedeutsamen Autor, in einer Fußnote eine interessant klingende Studie und bei Durchsicht des Literaturverzeichnisses eine Fachzeitschrift zum Thema. Dieses Beispiel verdeutlicht, wie Sie im Sinne des Schneeballsystems ausgehend von einer einzelnen Quelle eine Reihe verschiedener neuer Hinweise finden können.

Quelle: Beck, B., Lübeck, A.: Wissenschaftliches Arbeiten am Beispiel der Facharbeit in der gymnasialen Oberstufe, Münster 2016, S. 57

WIE FINDE ICH MEIN THEMA? (2)



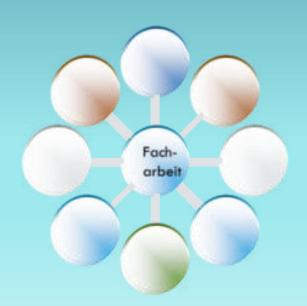
ASSOZIATIONSMETHODEN (1)

Brainstorming:

Sammeln aller Assoziationen <u>ohne Bewertung</u> <u>oder Strukturierung</u>

Clustering:

Assoziieren zu einem zentralen Begriff <u>ohne</u> <u>Strukturierung oder Bewertung</u>



ASSOZIATIONSMETHODEN (2)

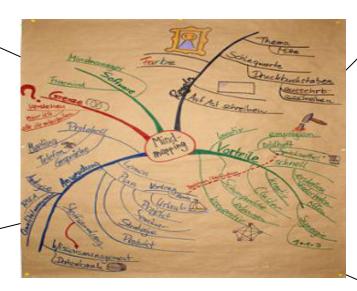
Mindmap



ASSOZIATIONSMETHODEN (3)

Mindmap:

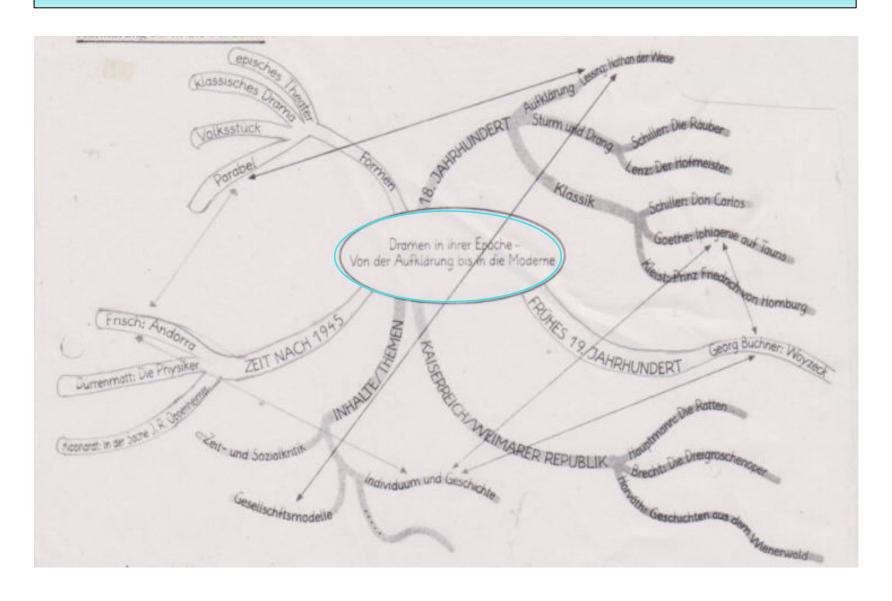
Verbinden, Zuordnen und Verzweigen (Strukturieren) der zu einem Thema oder Zentralbegriff assoziierten Begriffe



<u>Die folgenden Anregungen und Hinweise zum</u> <u>Erstellen einer Mindmap sollten beachtet</u> <u>werden:</u>

- ✓ Material: Papierbogen ohne Linien und ohne Karos; Bleistift, Radiergummi und Farbstifte
- ✓ Papierbogen im Querformat hinlegen
- ✓ Themenfeld in die Mitte des Blattes
- ✓ Hauptäste, Zweige und Nebenäste entwickeln: vom Abstrakten zum Konkreten, vom Allgemeinen zum Speziellen
- ✓ auch einzelne Begriffe, kurze Texte und einfache Zeichnungen integrieren
- ✓ gut leserlich schreiben und deutlich zeichnen
- ✓ Korrekturen gehören zum 'schöpferischen Prozess'.

Mindmaps als Weg zur Themenfindung



Mindmaps als Weg zur Themenfindung

Vorlage für eine Mindmap EF Deutsch

Ursachen und Konsequenzen von Verständigungsproblemen

UND WENN EINE IDEE VORHANDEN IST ...

... muss das Thema inhaltlich eingegrenzt werden. Beschränkt euch z.B. auf ...

einen spezifischen Zeitraum	im 19. Jahrhindert zur Zeit von von 2005 bis 2015			
eine bestimmte Theorie, Position, Schule, ein bestimmtes Modell, eine bestimmte Hypothese etc.	Psychoanalyse nach Freud Frankfurter Schule episches Theater nach Brecht			
einen bestimmten Autor/ Künstler/ Roman	in Anlehnung an Niemeyer im Werk von Schiller			
eine konkrete Region	in Deutschland in den Alpen in Großstädten			
eine bestimmte Institution, Organisation, ein bestimmtes System	im Föderalismus in den Medien in der Bewährungshilfe			
eine berücksichtigte Personengruppe/ Art	Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Menschen mit Behinderung Straftäter			
einzelne Beispiele/ Fallstudien	am Beispiel von			
einzelne Einflussfaktoren	Push- und Pull-Faktoren anhand der ökonomischen Faktoren Besteuerung und Zinsen			
sonstige Aspekte	Chancen und Risiken Möglichkeiten und Grenzen			
Nach Beck, B.; Lübeck, A.: Wissenschaftliches Arbeiten am Beispiel der Facharbeit in der gymnasialen Oberstufe, Münster 2016, S. 30f.				

UND WENN EINE IDEE VORHANDEN IST ...

... muss das vorläufige
Thema nach und nach
konkretisiert und
,verfeinert' werden:

Überflüssige Aspekte müssen durch Einarbeitung in das Thema 'ausgesiebt' werden, bis die endgültige Themen-stellung gefunden ist.

Diese kann auf 8 - 12 Seiten (nicht mehr und nicht weniger!) bearbeitet werden.

Meine Interessen:
Tucholskys Biografie

Mein Vorwissen:
Vorstellung des Autors Tucholsky in Klasse 10
Roman: Schloss Gripsholm
Satire: Wendriner-Geschichten

Meine Fähigkeiten und Fertigkeiten:
Gedichte interpretieren

Die Materiallage:
Literatur in der Schülerbücherei/Stadtbibliothek

1. Themenstellung
Tucholskys literarisches Wirken in der Zeit der
Weimarer Republik

2. Themenstellung
Kurt Tucholskys Kampf gegen die Schwächen
der Republik

Endgültige Themenstellung
"Was darf die Satire?" –
Kurt Tucholskys Kampf gegen die
Schwächen der Republik.
Ausgewählte Texte aus
der Zeit von 1918
bis 1933

LITERATURRECHERCHE WISSENSCHAFTLICH:

Internet-Suchmaschinen:

Google scholar:

Suchmaschine für die allgemeine Literaturrecherche wissenschaftlicher Dokumente



Literaturdatenbanken:

Fachdatenbanken, die bibliographische Angaben und eventuell darüber hinausgehende Fachtextinformationen beinhalten

LITERATURRECHERCHE WISSENSCHAFTLICH:

Auswahl Fachdatenbanken

BDSL	deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft; frei zugänglich		
BELIT	Bioethik; frei zugänglich.		
Fachportal Pädagogik	Pädagogik, Religion u.a.; frei zugänglich.		
GENIOS	Wirtschaft, Kultur u.a.; frei zugänglich.		
GetInfo	Naturwissenschaften, Technik; frei zugänglich.		
PsychSpider	Psychologie; frei zugänglich aber z.T. mit Verweis auf lizen- zierte Angebote.		
Pubmed	Medizin; englischsprachige Meta-Datenbank; frei zugänglich.		
sowiport	Sowi, Politik u.a.; frei zugänglich.		
Sport-if	Sport; frei zugänglich.		
UBA	Umweltthemen; frei zugänglich.		
WISO	Wiwi, Sowi, Technik u.a.; lizenziert aber über viele Biblio- theken zugänglich.		

Quelle: Beck, B.; Lübeck, A.: Wissenschaftliches Arbeiten am Beispiel der Facharbeit in der gymnasialen Oberstufe, Münster 2016, S. 60

BIBLIOGRAFIEREN: MIT KARTEIKARTEN ... ODER ... ELEKTRONISCH

bibliografieren =

Literaturnachweise zusammenstellen, Literatur zu einem Thema verwalten

BIBLIOGRAFIEREN:

Universität Bielefeld

Fakultät für Erziehungswissenschaft SCS | Service Center Selbststudium



Leitfaden zur Literaturverwaltung

Der gezielte Umgang mit Literatur ist ein alltägliches Element in Ihrem Studium. Um Ihnen die Verwaltung der gelesenen Literatur zu erleichtern und eine langfristige Archivierung zu gewährleisten, können Sie diverse Programme verwenden. Ziele des Leitfadens

Dieser Leitfaden stellt Ihnen exemplarisch drei Softwarelösungen vor und soll Sinn und Zweck dieser Anwendungen illustrieren:

Inhalte des Leitfadens

- 1. Was heißt Literaturverwaltung?
- 2. Citavi "Ich habe zitiert"
- 3. Der Zettelkasten Luhmann lässt grüßen
- 4. Zotero Der Eine für alle
- 5. Wo kann ich weitere Informationen finden?

1. Was heißt Literaturverwaltung?

Unter Literaturverwaltung versteht man die systematische Auswertung, Aufbereitung und Dokumentation von Textmaterial. Auf eine standardisierte und formale Weise eingepflegtes Material entlastet das Gedächtnis Literaturverwaltung

BIBLIOGRAFIEREN: MIT KARTEIKASTENSYSTEM

Die Zettelkastenmethode nach dem Soziologen Niklas Luhmann:

"Jeder Zettel beinhaltet eine Information, wie z.B. eine literarische Quellenangabe, die mit Schlagworten versehen wird. Nun kann man jenen Zettel direkt mit anderen thematisch ähnlich strukturierten Zetteln verknüpfen, was das Wiederfinden und die gezielte Suche deutlich vereinfacht."

(www.uni-bielefeld.de/ew/scs; Leitfaden zur Literaturverwaltung, S. 2)

Weitere Quelle: http://zettelkasten.danielluedecke.de/



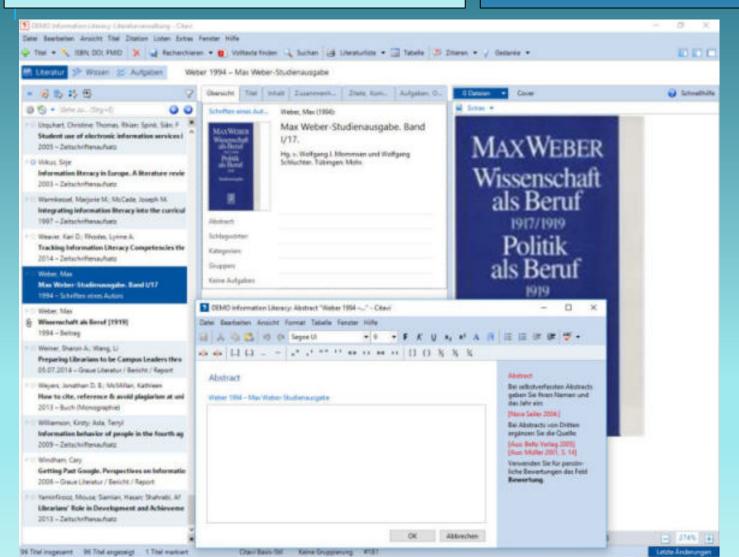
BIBLIOGRAFIEREN:

ELEKTRONISCH

MIT CITAVI: "ICH HABE ZITIERT."

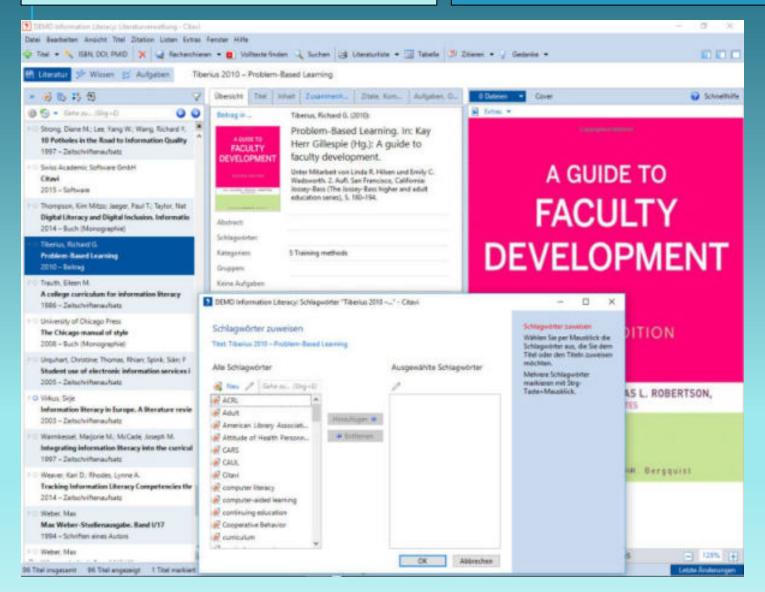
(WWW.CITAVI.COM)

Mit "Citavi Free" (für max. 100 Titel) verwaltet und organisiert ihr Literaturquellen jeder Art. Die Software hilft euch außerdem beim Wissensmanagement und bei der Internetrecherche. Mit dem Tool lassen sich Gedanken erfassen, Zitate sammeln und Texte auswerten. Auch das Erstellen von Bibliographien oder das Vorbereiten von Publikationen ist mit dem Programm möglich.



BIBLIOGRAFIEREN: ELEKTRONISCH MIT CITAVI (WWW.CITAVI.COM)

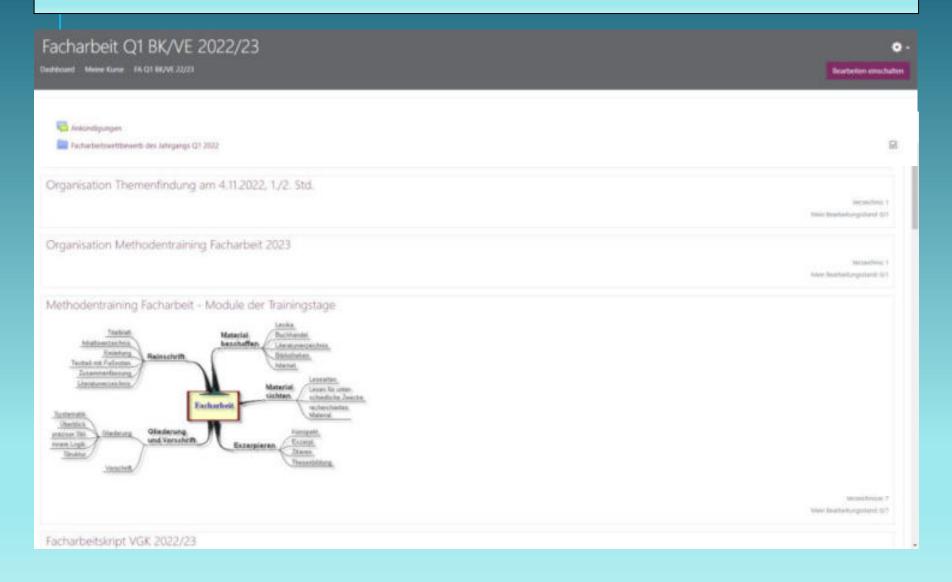
Mit "Citavi Free" (für max. 100 Titel) verwaltet und organisiert ihr Literaturquellen jeder Art. Die Software hilft euch außerdem beim Wissensmanagement und bei der Internetrecherche. Mit dem Tool lassen sich Gedanken erfassen, Zitate sammeln und Texte auswerten. Auch das Erstellen von Bibliographien oder das Vorbereiten von Publikationen ist mit dem Programm möglich.



ARBEITSSCHRITTE ZUR ERSTELLUNG EINER FACHARBEIT



THEMA FACHARBEIT BEI LOGINEO LMS



SKRIPT — INHALTSVERZEICHNIS (1)

Allgemeines und organisatorische Vorgaben für das Erstellen einer Facharbeit

beitstechniken

Titelblatt-Formular

Grundtypen von Facharbeiten

Methoden für die Themenfindung und -strukturierung

Zeit- und Organisationsplan

Das 'Arbeitsprotokoll' als Grundlage für die Beratungsgespräche mit den betreuenden Lehrkräften

(Literatur-)Recherche

Techniken des Lesens und Verarbeitens von Texten – Überfliegen und gezielt lesen, unterstreichen, markieren und exzerpieren

Strukturieren – Visualisieren ...

SKRIPT — INHALTSVERZEICHNIS (2)

• •

Fachspezifische Arbeitstechniken

Bestandteile der Facharbeit

Die Gliederung einer Facharbeit

Die Kunst des Zitierens

Das Literaturverzeichnis

Äußere Gestaltung der Arbeit - Formale Vorgaben und deren technische Umsetzung

- I. Word für Windows XP
- II. Open Office

Bewertungskriterien



BEWERTUNGSBOGEN FÜR DIE FACHARBEIT/BEWERTUNGSKRITERIEN

	(Name, Vorname der Scholenn / des Scholens)	
	(Thema der Facharbel)	
ı	Beurteilungskriterien	Maximule Emighte Punktishi Punktishi
-	Abgaibe der Facharbeit: Die Facharbeit wird in 3 Auslertigungen im Oberschlenbüre vorgelegt und von dort aus jabgeselten von dem Zweitesemplan mit Hefstreiten is, unter 1,5 en die Fachscheignnen und Acklegen ereitergeleitet. Wird eine Fachscheid aus Gründen, die von der Schlaten oder dem Schlaten eine Schlaten ander, de von der dem Schlaten oder dem Schlaten eine Fachscheide ausgeben, wird die mit II Punktien bewertet, im Klankheidstell mass die Oberschlanebung rechtzeitig erforment werden. Die Arbeitstell zu die Fachscheit wird in desem Fallum des Arzeini der Kanstheitstage vorlingert.	\times
	Vollständigkeit der Facharbeit 1.1 Die Abeit erthat 1.1.1 ein Tielland, 1.1.1 ein Tielland, 1.1.2 ein Inhalte- und Literaturverzeichnis, 1.1.2 ein inhalte- und Literaturverzeichnis, 1.1.3 einen Anhang mit Greifsten, Bild- und Queller-Matenalan (ggf. mit Infarretunden), der Produktier der Beraturgspapartiche und 1.1.4 eine unterschreibene Seiberständigkeite Ertillerung 1.2. Die Abeit logt in derlächer Ausferbigung von d. f.t. 1.2.1 1 ein einer Heffmappe für den Fachkeitegen i die Fachkeitegen. 1.2.2 1 ein Heffsträgen für des Jahrgangstellerheitung (zum Achtweren), 1.2.3 1 ein Heffsträgen für des Jahrgangstellerheitung (zum Achtweren), 1.2.3 1 ein Heffsträgen für des Jahrgangstellerheitung (zum Achtweren), 1.2.3 1 ein Heffsträgen für des Jahrgangstellerheitung (zum Achtweren), 1.2.3 1 ein Heffsträgen für des Jahrgangstellerheitung (zum Achtweren), 1.2.3 1 ein Stellerheitung (zum Arhang ausgedruckt verteigend) - 1.2.4 ein Stellerheitung (zum Arhang ausgedruckt verteigend) - 1.2.5 ein Stellerheitung (zum Arhang ausgedruckt verteigen (zum Arhang ausgedr	3
	vorbereitende Arbeitsprozesse: 2.1 rechtzeitig und extigehend eigenständige Literaturechershe / Vorlage tzw. Angele der Tate tit zur. Gwelen 2.2 rechtzeitige und wertgehend eigenständige Themenfindung 2.3 inanspruchraitme mind. zweier vergifteltender vorbereitender und durch die Schlarminden Schilder vorzahenstender Berahungsgespräche mit der Fachkollegen / dem Fachkollegen (von der Fachkollegier) dem Fachkollegen schriftlicht zu bestättigen) 2.4 durchtliche (Darlegung der eigenen Arbeitsprozesse in den Sprecheitunden /	6
4	Artempotikale Kurzkommentar	

Bewertung des Inhalts der Facharbeit.		
3.1 Einleitung 3.1.1 Zeie der Arbeit 3.1.2 Schweipunktiel der Untersuchung / Analyse / Interpretation o.A. 3.1.3 Eincefrang des Themas in einen größeren Konteol 3.1.4 Materialgrandlage 3.1 Smetholisches Vorgerien 3.1.8	10	
Kurzkommentar:		
3.2 Hauptbel: 3.2.1 strukturierte und logische Carstellung der Ergebnisse 3.2.2 Verknipflung, Einontinung und kritische Beweitung der Einenstnisse / Erseiergebnisse 3.2.3 Austifferstung und Vielfalt der Aspekte 3.2.4 eindeutige Profesionenreiteinung auf des Thema hin 3.2.5 Übergrüfung der fasthichen Angaben, Angamentationsgänge etc. auf sachliche Richtigkeit bze. Sticchaftigkeit hin (keine ungegrüfte Überrühme aus der Seinundarfterabur) 3.2.8 faufgesofeln Anwendung der Methoden 3.2.7 Zuvertissegant und Genaudpart der Ergebnisse 3.2.8 möglichst hohres Moß en Eigenständigkeit bezüglich der Erzebeitung der Ergebnisse seitere der Schallerin / des Schüllere 3.2.9 Kistzkommentar:	40	
3.3 Schlussteit: 3.3.1 Juservierrlassende Bewertung der Engebrisse der Fachlarbeit 3.3.2 Becugnahme auf des in der Enleitung formularten Zeiseltzungen 3.3.3 kritische Reflektion der Bedeutsankeit der Themenstellung, der Engetnisse der Fachlarbeit, der gesallniten Mellindern etc.	12	
3.3.4 Kurzkommentar:		

FACHARBEITSPREIS



Wegweiser v

Schulprogramm ~

Unterricht v

Aktivitäten «

Schulgemeinschaft ~



Seit 2017 wird im Schülercafe bzw. In der Aula unserer Schule alljährlich der Facharbeitspreis des Lions Club Bottrop vergeben.

Oberstufenschüler, innen, die im vergangenen Schuljahr ihre Facharbeit geschrieben haben, erktären sich bereit, die Arbeiten in einem 15-minütigen Kurzvortrag einem breiteren Publikum vorzustellen, den Schüler, innen der aktuellen Qt, die im kommenden Halbjahr ebenfalls eine Facharbeit, schreiben werden, den Mitgliedern des Lions Club und einigen Vertreter innen des Lehrerkollegiums.

Die **Jury** besteht jeweils aus 3 Mitgliedern des Lions Club Bottrop und 2 Vertreterinnen der Schule (je 1 Vertreterin der Eltern- und Lehrerschaft). Die Bewertung der Facharbeiten und deren Präsentation orientiert sich an Kriterien wie:

- Strukturierung des Vortrags.
- § Sprache.
- § Verständlichkeit/Klarheit.
- 5 Präsentationstechnik,
- 5 Zeitmanagement,
- § Klarheit des Inhalts der Facharbeit,
- 9 Spannung.
- 5 Kreativität und
- 6 Auftreten des/der Vortragenden.

Den Schülerinnen und Schülern werden Preise zwischen 50 € und 200 € verliehen.

Termine Facharbeit 2022/23

Freitag, 04.11.2022 1./2. Std. Themenfindungstag – Hilfen zur Themenfindung

Literaturrecherche-

digitale Bibliotheksführung an der Universitätsbibliothek

Essen

Mittwoch, 25.01.2023 -Donnerstag 26.01.2023 Methodentraining ,Arbeitstechniken zum

Erstellen einer Facharbeit'

Freitag, 27.01.2023 vorläufige Themenfestlegung

mit den betreuenden Fachkolleginnen/-kollegen

Freitag, 10.02.2023 12.00 Uhr endgültige Themenfestlegung -Abgabe der Formulare im Oberstufenbüro

Freitag, 10.03.2023 12.00 Uhr Abgabe der Facharbeit im Oberstufenbüro (Erstexemplar mit <u>Heftmappe</u>, Zweitexemplar <u>mit</u> Heftstreifen, digitales Drittexemplar in zwei Teilen*)

*

Fach (Abkürzung) Gegenstand: Schülerungenname. 2.6.

D-Leseförderung-Use Mustermann oder Sovo-Mehrheitswahlnecht-Walter Mustermann

b) Ein weiteres pdf-Dokument mit allen verwendeten Internetquellen wird benannt mit ...

Fach (Abkürzung) Gegenstand, Schülersienesname, 2.8.

D-Leseförderung-Ute Mustermann-Quellen oder Sow Mehrheitswahlrecht-Walter Mustermann-Quellen

a) Die gesamte Arbeit wird zusätzlich termingerecht digital als pdf. Dokument an das Oberstufenbüro (Herr Schulte/Frau Mansch) gesandt. Das Dokument wird benannt mit ...

			Themenfin	ndung Facharbe	it 2022/23	Freitag, de	en 04.11.2022
Std./ Hälfte: 10 h – 1.8.45 h	Für alle:	Allgemeine		hemen finden im <u>Forum</u> sen (VE) / Fran		eit" (<u>ab 8.10 Uhr</u>)	1. Std./ 1. Hälfte: 8.10 h – ca. 8.45 h
	F	acharbeitsgr	uppen verschi	edener Fachri	chtungen (ab ca	a. 8.50 Uhr)	
	Raum: SLZ C 221	Raum: D 005			Raum: C 125		
Std./ Hälfte: 50 h – 17 h	1. Stunde/ 2. Häffte (ab ca. 8.50 Uhr) Deutsch (3) Engisch (3) Musik (1)	1. Stunde / 2. Hälfte (ab ca. 8.50 Uhr) Sozialwissensch Geschichte (7) Pädagogik (6)			1. Stunde / 2. Hälfte (ab ca. 8.50 Uhr) Biologie (14) Erdkunde (6)		1. Std./ 2. Hälfte: ca. 8.50 h – 9.17 h
	Raum: S	LZ C 221	Raum: D 105	Raum: D 005		Raum: C 125	
Std.: 27 h – 0.35 h	2. Stunde Deutsch (3) Englisch (3) Musik (1) VE	2. Stunde Pädagogik (6) VE	2. Stunde Geschichte (7)	2. Stunde Sozialwissen- schaften (6)	2. Stunde Biologie (14)	2. Stunde Erdkunde (6)	2. Std.: 9.27 h - 10.35 h
			ab 3. Std	: Unterricht r	nach Plan		

Die Schüler:innen erarbeiten (nach Anleitung) selbstständig Aufgabenstellungen / Materialien zu ...

- (1) der Auswahl des Facharbeitstyps.
- (2) möglichen fachspezifischen Themenbereichen, die den Vorgaben des gewählten Faches entsprechen, und
- (3) Atternativen der Themenformulierung (vgl. auch den Ordner mit den bisherigen Facharbeitsthemen bzw. die Übersicht auf der Homepage unter Untersicht > Oberstufe > Facharbeit)

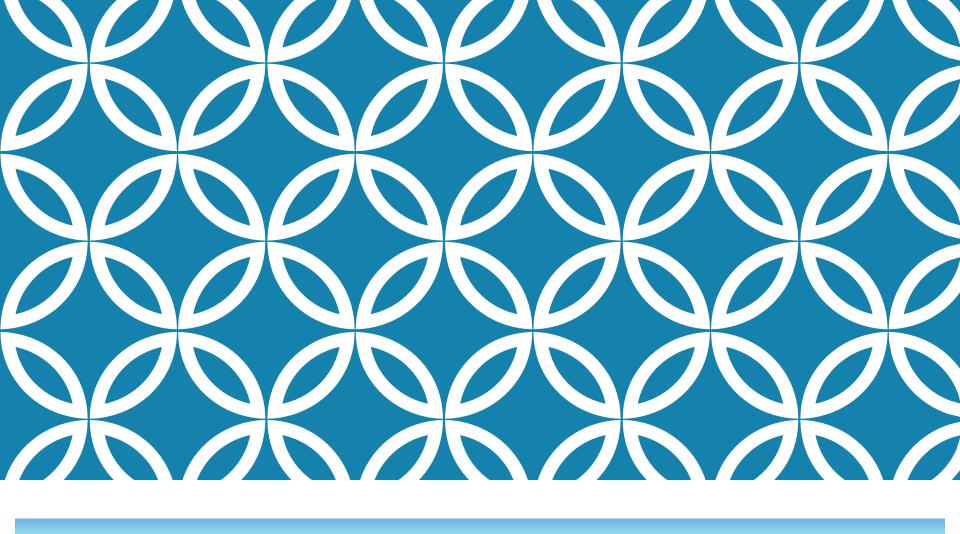
Die betreuenden Fachlehrer innen werten zusammen mit den Schülern:innen die bearbeiteten Materialien aus und treffen gemeinsam Vorüberlegungen zur Themenfindung.

Die eigentliche Themenfindung bleibt letzlich aber <u>Aufgabe des Schülers/der Schülers/nu</u> und fließt in die <u>Bewertung</u> ein. Schüler:innen, die bereits ein Thema gefunden haben, nutzen die Gelegenheit, um dieses mit der/dem betreuenden Fachlehrer:in kritisch zu überprüfen, weitere erste Schritte zur Vorbereitung zu überlegen etc.

Gruppeneinteilung Q1

Themenfindung und Methodentraining für die Facharbeit 2022/23

3 D+ 3 E + 1 MU = 7 (D, E) (MU)	Gruppe 2 14 BI+6 EK = 20 (BI, EK)	Gruppe 3 7 GE + 6 SW + 6 PA = 19 (GE, SW, PA)
Sabet, Hassan (D,WEI) Schroers, Julius (D, WEI) Vogt, Clara (D,WEI) 1b Englisch (3) Cheung, Zi-Cing (E,PE) Strickerschmidt, Anton (E,KUE) Yao, Angelina (E,KUE) 1c Musik (1) Bongers, Leandro (MU,SOJ)	Za Biologie (14) Küdde, Anna (BIO,FLE) Mülle, Chiara (BIO,FLE) Petersen, Greta-Lina (BIO,FLE) Schlathölter, Lena (BIO,FLE) Schulte-Bockum, Carla (BIO,FLE) Wischerhoff, Maya (BIO,FLE) Blanik, Carlotta (BIO,HU) Emmerig, Joel (BIO,HU) Funke, Josefine (BIO,HU) Ketteler, Lotta (BIO,HU) Mohr, Magdalena (BIO,HU) Sauerbach, Nia (BIO,HU) von Krosigk, Bendix (BIO,HU) Wintzer, Justus (BIO,HU) Zb Erdkunde (6) Cloux, Lucie (Gastschülerin) (EK,TEX) Dembinski, Anna (EK,VO) Frischmann, Henri (EK,VO) Schmitt, Benedikt (EK,VO) Siebeker, Felix (EK,VO) Stolte, Bennett (EK,VO)	3a Geschichte (7) Große-Beck, Antonia (GE,NOW) Gustorf, Katharina (GE,NOW) Guter, Amir (GE,NOW) Rohde, Sophie (GE,NOW) Schapp, Felix (GE,NOW) Schulte-Bockum, Franka (GE,NOW) Gregor, Paul (GE,SU) 3b Sozialwissenschaften (6) Fuß, Lucy (SW,HN) Fuß, Nyla (SW,HN) Horch, Leon (SW,HN) Tsiklios, Ilias (SW,HN) Frömming, Jadon (SW,KOR) Voelkel, Laura-Maria (SW,KOR) 3c Pädagogik (6) Brauckmann, Stina (PA,HIL) Wycichowski, Alexandra (PA,HIL) Soria Bauser, Sarah (PA,ILA) Vogel, Maja (PA,ILA) Wacke, Lena (PA,ILA) Wolthaus, Ole (PA,ILA)



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!